

Friedhelm Hartenstein

Die Unzugänglichkeit Gottes im Heiligtum

Jesaja 6 und der Wohnort JHWHs in der Jerusalemer
Kulttradition

1997

Neukirchener Verlag

Inhalt

Vorwort	V
Einleitung	1
I Vorbemerkungen	1
1 Zur Wahl des Themas	1
2 Zum Titel der Arbeit	2
II Methodische Vorüberlegung: Die Jerusalemer Kult- tradition	3
1 Zum Stand der Forschung	3
2 Eingrenzung des Begriffs »Jerusalemer Kultradi- tion«	8
III Problemstellung und Aufgabe	11
1 Zur Frage nach dem Wohnort JHWHs in der Jeru- salemer Kultradition	11
a Zum Stand der Forschung	11
b Zur Symbolik des Raumes im Alten Orient	16
2 Wohnort und Weltbild: Implizite und explizite Kosmologie	18
a Eine Arbeitshypothese	18
b Ein Modell zur Beschreibung des Verhältnisses von Wohnort und Weltbild: Die Symbolik des »Zentrums«	22
3 Zu neueren Deutungen der Intention von Jes 6	23
a Zum Stand der Forschung	24
b Konsequenzen für die Aufgabe	28
Hauptteil	
Die Vorstellung vom Wohnort JHWHs im Licht von Jes 6	30
I Sprachliche Beobachtungen zu Jes 6	30
1 Übersetzung von Jes 6,1-11(12f)	30
2 Die syntaktische Struktur von Jes 6,1-4	31

3	Jes 6,1-5 im Zusammenhang von Jes 6,1-11	37
4	Zusammenfassung	40
II	Das Jerusalemer Heiligtumskonzept in Jes 6 -	
	Eine Rekonstruktion	41
1	Der »hohe« und »erhabene« Thron (Jes 6,1a)	41
	a Traditions- und religionsgeschichtliche Unter- suchung	41
	α Die Kombination רָם und נִשָּׂא	42
	β Zur Traditionsgeschichte der Wurzel רָם	44
	Exkurs 1: Bergwohnsitz und Götterpalast in Ugarit und Phönizien	52
	γ Himmelshöhe und Heiligtum	54
	b Zusammenfassung	55
2	Der Palast Gottes und das göttliche Gewand (Jes 6,1b)	56
	a Traditions- und religionsgeschichtliche Unter- suchung	56
	α הַיְכָל und »Himmel«	57
	β Der »Ort« der Jesajavision nach Jes 6,1-4	63
	Exkurs 2: Das ikonographische Schema mesopotamischer Tempelfassadenthronen	63
	γ Zur Metaphorik des Gewandes JHWHs	66
	Exkurs 3: »Schreckensglanz« und Gewand- metapher in Mesopotamien	69
	b Zusammenfassung und Konsequenzen	76
3	Das »Fülle«-Motiv (מְלֵא) in der Jerusalemer Kult- tradition	78
	a »Gewandsäume« und »Herrlichkeit« (Jes 6,1b und Jes 6,3b)	81
	b »Fülle« und Eigentumsdeklaration	82
	α Zur Verwendung des Nomens מְלֵא	83
	β Eigentums- und Schöpfungsaussagen	86
	c Zusammenfassung	99
	d »Fülle« und »Herrlichkeit«	101
	α Die liturgische »Fülle«-Formel	101
	β Das »Fülle«-Motiv in Hab 3,3f	105
	e Zusammenfassung	107
4	Ergebnis	107
III	Gerichtspräsenz Gottes im Heiligtum -	
	Die Intention von Jes 6	109
1	Das Beben der Schwellen (Jes 6,4a)	110
	a Die engste Sachparallele: Am 9,1-4	110
	Exkurs 4: Zur Symbolik von Tor und Schwelle in Mesopotamien	116

b	Das semantische Problem der אמרת הספּים	123
c	Traditionsgeschichtliche Untersuchungen zu נוע und רעש	125
d	Exkurs 5: Tür und Drehzapfen als numinose Mächte bei den Hethitern	128
d	Zusammenfassung und Ergebnis: Das Ende des Gotteskontakts	134
2	Der von Rauch erfüllte Tempel (Jes 6,4b)	136
a	Vorüberlegungen	137
b	Zwei Bezugstexte: Ez 10,4 und 1 Kön 8,10-13	140
c	Exkurs 6: Religionsgeschichtliche Analogien	150
α	Das verödete Heiligtum in hethitischen Texten	150
β	Der verlassene Wohnsitz Marduks im Erra-Epos	158
c	Abschließende Erwägungen zu עשן in Jes 6,4b	161
d	Zusammenfassung: Die Unzugänglichkeit Got- tes im Heiligtum	164
3	»Fülle« und »Ödnis« (Jes 6,4b und Jes 6,11)	166
a	Vorüberlegungen	167
b	Traditions- und religionsgeschichtliche Beobach- tungen zu שממה in Jes 6,11	169
c	Die semantische Opposition von מלא und שממה	175
d	Zu שאה in Jes 6,11	179
e	Tabellarische Zusammenfassung der Bedeutungs- beziehungen des Jerusalemer Heiligtumskonzepts in Jes 6	182
4	Die Seraphim	182
a	Funktion und Bedeutung der Seraphim in Jes 6	184
α	Die Angaben in Jes 6,1-7.....	184
β	Exkurs 7: Der Altar in Jes 6,6	187
γ	Ikonomographische Gesichtspunkte	190
δ	Die weiteren Belegstellen des Nomens שרף	191
ε	Zusammenfassung und Ergebnis	195
b	»Unreinheit der Lippen« und »Gerichts- liturgie« (Jes 6,5 und Jes 6,3)	196
c	Anmerkungen zur Entsöhnung des Propheten (Jes 6,6f)	203
d	Zusammenfassung	204
5	Jes 6 und die Unterweltsvision eines assyrischen Kronprinzen	205
a	Die Thronvision des Kummâ	205
b	Ein Strukturvergleich	207
c	Zusammenfassung und Konsequenzen für die Fra- gen der Gattung und der Datierung von Jes 6	212

IV	Ergebnis und Folgerungen	216
Schluß		
	Ein Ausblick auf die weitere Entwicklung der Vorstellung vom Wohnort JHWHs	224
I	Die Wandlungen der Vorstellung vom Wohnort JHWHs in der Jerusalemer Kulttradition	224
II	Unzugänglichkeit Gottes und zerstörtes Heiligtum: Die Krise nach 587 v. Chr. und erste Versuche zu ihrer Bewältigung	229
	1 Ps 74: Der zerstörte »Festort« und die Verlässlichkeit der kosmischen Rhythmen	229
	2 Thr 5: Der verwüstete Zion und der ewig thronende Gott	244
III	Folgerungen	248
	Literatur	251
	Bibelstellenregister (Auswahl)	271